

Gemeinde Witzin

Niederschrift öffentlich

ord. Sitzung der Gemeindevertretung Witzin

Sitzungstermin:	Donnerstag, 06.01.2022
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:20 Uhr
Ort, Raum:	Gemeindezentrum Witzin, Gartensteig , 19406 Witzin

Anwesend

Vorsitz

Hans Hüller

Mitglieder

Mathias Atrott

Christian Milz

Stephan Birkholz

Robert Schüning

Bruno Urbschat

Sachkundige Einwohner

Manuela Huth

Verwaltung

Heike Lohse

Olaf Steinberg

Abwesend

Mitglieder

Dennis Hoppensack

entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 25.11.2021
- 5 Bericht des Bürgermeisters mit anschließender Gemeindevertreter- und Einwohnerfragestunde
- 6 Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 7 Beratung von Beschlussvorlagen
- 7.1 Zustimmung zur Eilentscheidung des Bürgermeisters vom 09.12.2021 über die Entgegennahme einer Spende BV-368/2021
- 7.2 Überplanmäßige Ausgabe für Heizkosten Gemeindehaus und Feuerwehr BV-373/2021
- 8 Projektvorstellung Photovoltaikanlage in der Gemeinde Witzin
- 9 Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil

- 10 Beratung von Beschlussvorlagen
- 10.1 Verkauf von Grund und Boden in Witzin BV-377/2021
- 11 Sonstiges

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung und Begrüßung

Herr Hüller eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung, Gäste und Vertreter der Verwaltung sowie einen Vertreter der SVZ , Herrn Lehmann.

2 Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Hüller stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde.
Es sind 6 von 7 Gemeindevertretern anwesend. Damit ist die Gemeindevertretung beschlussfähig.

3 Bestätigung der Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

4 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 25.11.2021

Die Sitzungsniederschrift vom 25.11.2021 wird einstimmig gebilligt.

5 Bericht des Bürgermeisters mit anschließender Gemeindevertreter- und Einwohnerfragestunde

Herr Hüller berichtet, dass in der Mehrzweckhalle jetzt komplett W-LAN gelegt wurde. Ansonsten hat er seit der letzten GV-Sitzung nichts zu berichten.

Er eröffnet die Einwohner- und Gemeindevertreterfragestunde.

Dabei wird von Einwohnern nach diversen Ausbesserungen von Straßen bzw. Wegen gefragt.

Herr Urbschat bemängelt Ausfälle der LED-Lampen entlang der B104. Aus seiner Sicht sei es rechtlich nicht zu vertreten und auch nicht über den günstigen Preis zu rechtfertigen, dass durch wenig Sonnenstunden Ausfälle gebilligt werden müssen. Weiterhin bittet er darum, bestimmten Wildwuchs und Gebüsch nicht konsequent zurückzuschneiden. Herr Urbschat bietet sich den Gemeindearbeitern als Berater beim Schneiden von Grünem und Bäumen an.

Auf Nachfrage eines Einwohners hin soll in der nächsten Bauausschusssitzung über Ersatzpflanzungen nach Auslichtungen im Neukruger Weg beraten werden. Bei der Planung der Investitionen 2022 soll das Projekt dann entsprechend aufgenommen werden (Anzahl klären). Es wird vorgeschlagen, grundsätzlich 5 neue Bäume zu pflanzen (proaktive Pflanzung).

6 Bericht der Ausschussvorsitzenden

Es wird festgestellt, dass seit der letzten Gemeindevertretersitzung keine Ausschusssitzungen stattfanden.

7 Beratung von Beschlussvorlagen

7.1 Zustimmung zur Eilentscheidung des Bürgermeisters vom 09.12.2021 über die Entgegennahme einer Spende **BV-368/2021**

Begründung: Die Firma Scharm & Partner Planungsbüro für technische Gebäudeausrüstung GmbH mit Sitz im Ziegelbruch 28 in 18292 Krakow am See hat am 09.10.2020 eine Spende in Höhe von 250 € für die Außenanlagen der Skaterhalle in Witzin getätigt. Spenden ab 100 € müssen durch die Gemeindevertretersitzung angenommen werden, da diese Spende aus dem Jahre 2020 ist und die Firma eine Spendenbescheinigung benötigt, war Eilbedürftigkeit geboten. Die Gemeinde Witzin ist für jede Unterstützung zur Realisierung der gemeinnützigen Zwecke dankbar und daher wurde die Spende vom Bürgermeister angenommen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Witzin erteilt die Zustimmung zur Eilentscheidung des Bürgermeisters vom 09.12.2021 über die Annahme einer Spende aus 2020.

Abstimmungsergebnis:

Anz. der Mitglieder:	7 dav.anw .:6
----------------------	---------------------

dafür:	6	dagegen:	0	enth.:	0
--------	---	----------	---	--------	---

Beschluss gefasst wie vorgeschlagen

7.2 Überplanmäßige Ausgabe für Heizkosten Gemeindehaus und Feuerwehr **BV-373/2021**

Die Beschlussvorlage wurde im Beschlussvorschlag geändert von „Der Hauptausschuss der Gemeinde Witzin beschließt ...“ auf „**Die Gemeindevertretung Witzin** beschließt ...“. Auf dieser Grundlage wurde der folgende Beschluss gefasst:

Begründung:

Für die Feuerwehr und das Gemeindehaus wurde in diesem Jahr bereits Heizöl gekauft. Der Bestand war jedoch nicht ausreichend, weshalb nun

erneut Heizöl bestellt werden musste. Daraus ergibt sich der erhöhte Aufwand in Höhe von 2.500 €.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Witzin beschließt auf der heutigen Sitzung die Genehmigung einer überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 2.500,00 €. Der Bürgermeister hat dem Antrag im Vorfeld zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Anz. der Mitglieder:	7 dav.anw .:6
----------------------	---------------------

dafür:	6	dagegen:	0	enth.:	0
--------	---	----------	---	--------	---

Beschluss gefasst wie vorgeschlagen

8 Projektvorstellung Photovoltaikanlage in der Gemeinde Witzin

Frau Julia Schernus (Projektentwicklerin) und Herr Achner (Geschäftsführer) von der Firma MAPRONEA GMBH stellen das Projekt zum geplanten Solarpark vor.

Die Projektentwickler sind dabei mit einem deutschlandweiten Stadtwerkeverbund (57 Mitgl.) in Kooperation getreten. In der Gemeinde Witzin wurden mehr als 160 ha im Norden bzw. Osten) in den Fokus genommen, auf denen später Solarpaneele aufgestellt werden könnten. Mindestabstände zu Seen und Wäldern würden die Fläche in der Feinplanung nochmal um 20-30ha reduzieren. Weniger als 100 ha Solarfläche wären allerdings unrentabel.

Dabei sollen Flächen mit niedrigen Bodenwertzahlen gewählt werden. Von den Eigentümern wurde bereits die Bereitschaft signalisiert.

Wird der Park gebaut, wird die Gemeinde mit 0,2 Cent pro eingespeister KWh beteiligt. Dazu kämen möglicherweise Pachteinnahmen und Gewerbesteuer. Geprüft werden müsste auch, ob und wie der Bürger an den Einnahmen direkt beteiligt werden und von den niedrigen Strompreisen profitieren kann.

Es schließt sich ein rege Diskussion mit Anfragen, Antworten und Meinungen an den Vortrag an.

Es kommt die Frage auf, ob die Anbindung an die „Machbarkeitsstudie Energiedorf“ möglich ist.

Es wird in den nächsten Wochen eine Einwohnerversammlung durchgeführt zu diesem Thema. Danach soll das Thema im Bauausschuss beraten werden, um dann den Aufstellungsbeschluss in der Gemeindevertretung zu fassen. Aber auch danach hätte die Gemeindevertretung immer noch die Möglichkeit, die Umsetzung zu stoppen. Anfallende Kosten will das Unternehmen auf eigenes Risiko übernehmen.

Der Bau des Solarparks wird erst mit dem finalen Satzungsbeschluss möglich.

Die weitere Beratung zu diesem Thema (möglicher Flächentausch usw.) wird in den Nichtöffentlichen Teil verwiesen.

9 Sonstiges

Herr Hüller übergibt einen Förderantrag „Projekte für kulturelle Teilhabe gesucht“ an Fau Huth (Sozialausschuss) zur Bearbeitung und Teilnahme an der Ausschreibung.

Herr Hüller beendet den Öffentlichen Teil der Sitzung um 20.48 Uhr und verabschiedet die Bürger und Gäste.

Vorsitz:

Protokollführung:
